

Brüssel fürchtet europäisches ,industrielles Massaker', ausgelöst durch hohe Energiepreise

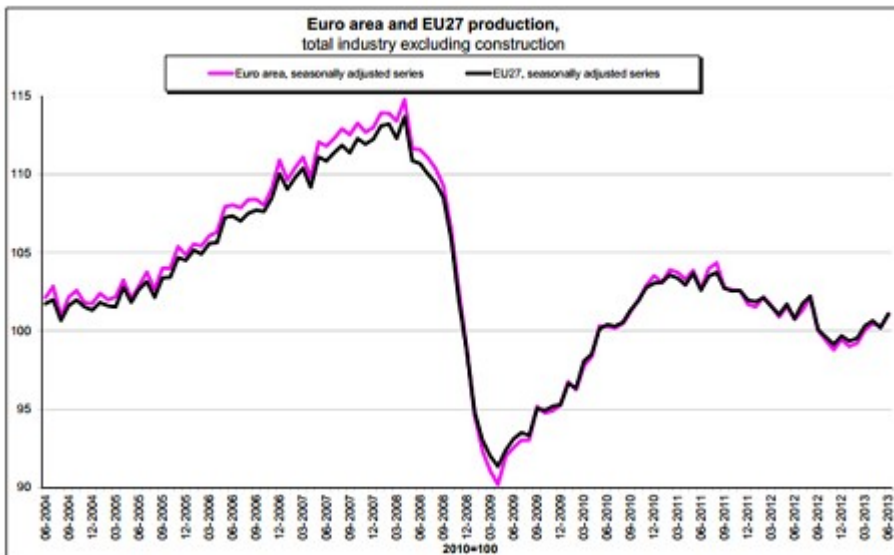
geschrieben von Ambrose Evans-pritchard | 13. September 2013

Bild rechts: Mr. Tajani warnte, dass Europas idealistische Hinwendung zu Erneuerbaren die Strompreise auf ein unerträgliches Niveau getrieben habe, was Europa nur mühsam im Wettbewerb neben Amerika bestehen lässt. Die Schiefer-Revolution in den USA hat die Preise für Erdgas um 80 Prozent sinken lassen. Photo: © Alamy

„Ich bin einer grünen Agenda durchaus zugeneigt, aber wir können so etwas nicht zur Religion erheben. Wir brauchen eine neue Energiepolitik. Wir müssen aufhören, Anspruch auf Beachtung zu erheben, weil wir die europäische Industrie nicht Klimazielen opfern können, die unrealistisch sind und nicht weltweit verfolgt werden“, sagte er dem *Daily Telegraph* während des Ambrosetti-Forums globaler politischer Entscheidungsträger am Comer See.

„Der Verlust von Wettbewerbsfähigkeit ist beängstigend“, sagte Paulo Savona, Vorsitzender des Fondo Interbancario in Italien. „Wenn Menschen entscheiden müssen, ob sie eher in Europa oder in den USA investieren, denken sie zuallererst an die Energiekosten“.

Einem Bericht des American Chemical Council zufolge hat Schiefergas den USA „einen ausgeprägten und nachhaltigen Wettbewerbsvorteil verschafft“ in der chemischen und der Kunststoffindustrie sowie damit in Verbindung stehenden Firmen. Consultants IHS erwarten auch, dass sich die Produktion von Chemieerzeugnissen in den USA bis zum Jahr 2020 verdoppelt, während sie in Europa bis dahin um ein Drittel zurück gegangen sein wird. IHS zufolge werden 250 Milliarden Dollar Umsatz durch Schiefer während der nächsten sechs Jahre zusätzlich erwartet.



Der europäische Präsident Herman van Rompuy wurde auf diesen wachsende alarmierende Problem aufmerksam und sagte, dass die oberste Priorität der EU sein müsse, Energiekosten drastisch zu reduzieren. „Verglichen mit US-Wettbewerbern zahlt die EU-Industrie heute doppelt so viel für Strom und viermal so viel für Gas. Unsere Unternehmen werden für mehr Effizienz nicht belohnt“, sagte er.

Die sich verschärfende Energiekrise in Europa hat inzwischen die Schuldenkrise als oberste Sorge ersetzt, mit erheblichen Implikationen hinsichtlich des Entwurfs der Kommission zu Schiefer, der im Oktober erwartet wird.

„Persönlich bin ich für Schiefergas in Europa, weil wir mehr für die Industrie tun müssen“, sagte Mr. Tajani.

[Es folgt eine Beschreibung der Geldpolitik der EZB und anderen, die die Probleme verschärfen, was aber mit dem Thema hier nichts zu tun hat. Wer sich dafür interessiert, halte sich bitte an das Original!]

Link:

<http://www.telegraph.co.uk/finance/financialcrisis/10295045/Brussels-fears-European-industrial-massacre-sparked-by-energy-costs.html>

Übersetzt von Chris Frey EIKE